

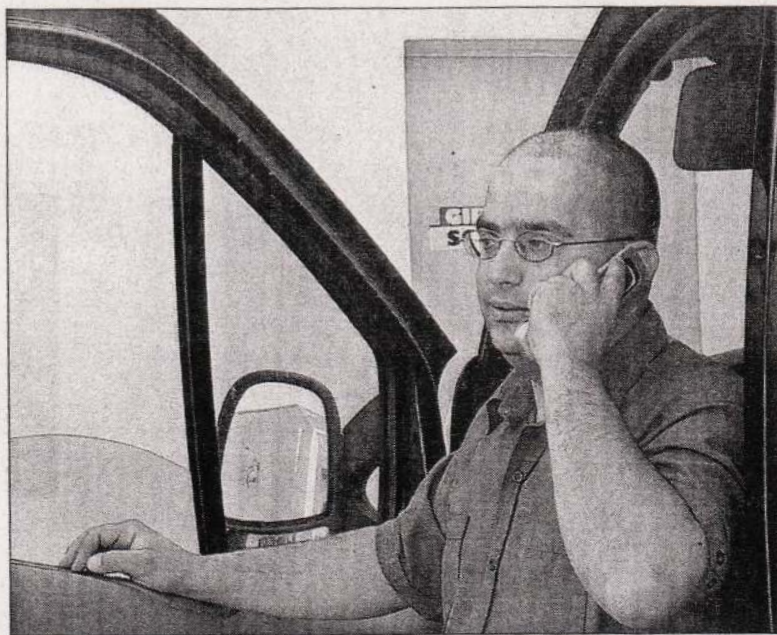
Mehr Platz für Lager und Gerät

Viele Steine musste der Laichinger Handwerksbetrieb Gipser Schwenkedel zur Seite räumen, um endlich seine Lagerkapazitäten vergrößern zu können. Rund 300 000 Euro investiert das Familienunternehmen zusätzlich zum Kaufpreis des Grundstücks.

SABINE GRASER-KÜHNLE

LAICHINGEN ■ Mit dem Umzug auf das Gelände des ehemaligen Transportbetonwerks geht für das Familienunternehmen Gipser Schwenkedel ein großes Anliegen in Erfüllung. Die Vorbereitungen dazu laufen, im Januar will der Betrieb von der Gottlieb-Daimler-Straße wegziehen. „Schon seit mehreren Jahren planen wir die Verbesserung unserer Lager- und Infrastruktur“, erzählt Betriebschef Harry Titos. Im derzeitigen Firmenareal müssen die Beschäftigten auf sehr eingeschränktem Raum arbeiten – trotz ständig wachsendem Angebot. Die Suche nach einem von Lage und Größe her geeigneten Grundstück, gestaltete sich kompliziert.

Unter anderem bot die Stadt dem Handwerksbetrieb auch auf dem Interkommunalen Gewerbegebiet ein Grundstück an. „Dort sollen nicht ortsansässige Betriebe ansiedeln“, entschied der Handwerker. „Wir als traditionelles Laichinger Mittel-



Harry Titos zieht auf das Areal des Betonwerkes.

FOTO: SGK

standsunternehmen stehen zum Standort Laichingen und unsere Gewerbesteuer soll nicht auf mehrere Gemeinden aufgeteilt werden.“

Der Nachbar Aliud kam dem Betrieb schließlich entgegen und erwarb das derzeitige Firmenareal. So wurde der Kauf des ehemaligen Betonwerkgeländes möglich, Schwenkedel verdoppelt seine Betriebsfläche auf rund 4,5 Hektar. Das ist nötig: Neun Nutzfahrzeuge rangieren täglich auf dem Gelände und auch die vier Materialsilos brauchen Platz. „Unser Gerüstbau ist eine lo-

gistische Herausforderung. 25 Bauvorhaben sind stets parallel angestrichelt.“

Der Bau einer neuen Halle soll zusätzlichen Lagerplatz schaffen. „Die Betriebsstruktur bleibt erhalten“, meinte Titos. Auch bleibe es bei den derzeit 27 Beschäftigten. Für sie werden in der auf dem Gelände bestehenden Halle neue Büro-, Sozial- und Sanitärräume errichtet. Neu, und schon ein lang gehegter Wunsch ist die Einrichtung eines Shops, in dem engagierte Heimwerker ihren Bedarf decken können.